

eCMR

MEHR TEMPO IN DER LOGISTIK

FreightLogs digitalisiert den Frachtbrief (CMR) und ermöglicht eine durchgängige, benutzergeführte Transportabwicklung – papierlos, effizient und rechtssicher. Die Lösung wurde gemeinsam mit Verladern, Transporteuren und Fahrern entwickelt und lässt sich nahtlos in bestehende IT-Systeme integrieren.

DARUM LOHNT SICH DER UMSTIEG AUF eCMR

1. EINFACH & BENUTZERFREUNDLICH:

Schneller Einstieg: per Link in einer SMS direkt loslegen – ganz ohne Registrierung oder App-Download.

Intuitive Bedienung: direkt einsatzbereit über ein benutzerrollenspezifisches Webinterface.

2. EFFIZIENT & KOSTENSPAREND:

Digitaler Prozess: papierloser Ablauf reduziert Fehler und senkt den administrativen Aufwand – durchschnittlich rund € 4,50 Einsparung pro Transport.

Hoher Automatisierungsgrad: CMR-Prozesse und alle davon abhängigen Abläufe lassen sich weitgehend automatisieren – der manuelle Aufwand wird auf ein Minimum reduziert.

3. RECHTS-SICHER & ZUKUNFTS-ORIENTIERT:

API-kompatibel: flexibel in bestehende IT-Systeme integrierbar.

Akzeptanz: eCMR ist bereits in vielen EU-Ländern gesetzlich anerkannt.

Mit FreightLogs eFTI-Konformität erreichen.

4. TRANSPARENT & IN ECHTZEIT:

Aktuelle Informationen: alle CMR-Daten stehen allen Beteiligten in Echtzeit zur Verfügung.

Nahtlose Kommunikation: durchgängige digitale Abstimmung ohne Medienbrüche.

5. NACHHALTIG & UMWELTFREUNDLICH:

Ressourcenschonend: weniger Papier, geringerer Energieverbrauch – ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz und Green Deal.

Nachhaltige Prozesse: fördert digitale Abläufe für eine zukunftsfähige Logistik.

DER eCMR-PROZESS IN DER PRAXIS

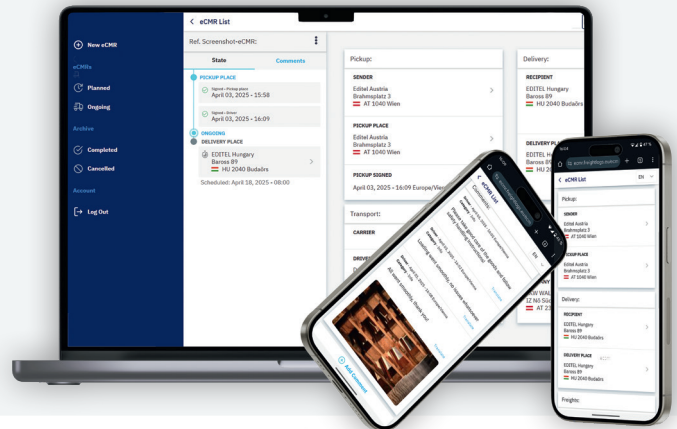


Erstellung des eCMR

Der eCMR wird automatisiert über eine API-Anbindung aus bestehenden Systemen (z. B. TMS, ERP, WMS) erzeugt.

Erweiterte Informationsbereitstellung: Ergänzende Dokumente wie Sicherheitsanweisungen, Lieferscheine oder weitere Begleitdokumente können dem eCMR beigelegt werden.

Automatische Benachrichtigungen: Alle relevanten Parteien und Systeme werden automatisch informiert – z. B. per E-Mail, SMS (für Fahrer) oder über Systemintegrationen wie Webhooks, API Calls, File Transfers.



Ausführung des Transportauftrags



Die gesamte Auftragsabwicklung erfolgt ohne Registrierung über eine rollenspezifisch angepasste Weboberfläche.

Digitale Abwicklung: Nach Prüfung der Transportdaten wird die Beladung mit einer digitalen Signatur bestätigt.

Ergänzende Dokumentation: Kommentare und Fotos – etwa zur Dokumentation von Schäden oder Fehlmengen – können ergänzt werden.

Prozesssteuerung: Basierend auf definierten Triggern werden Folgeprozesse automatisiert angestoßen (z. B. Schadensmeldung, Verzollung).

Flexibilität im Fahrerwechsel: Der eCMR kann via QR-Code geteilt werden, um Folgefahrer bei kombinierten Transporten oder Fahrerwechseln in den Prozess einzubinden.

Abschluss des Prozesses

Nach erfolgter Entladung und Eiholung der letzten Signatur gilt der Transport als abgeschlossen.

Automatisierte Folgeaktionen: Individuell konfigurierbare Aktionen - wie Benachrichtigungen an das TMS, Upload ins Archiv oder der Versand des eCMR per E-Mail.

Langfristige Datenspeicherung: Alle eCMR-Daten inklusive vollständiger Historie (Änderungen, Signaturereignisse etc.) werden für mindestens zehn Jahre archiviert.



Wer hinter FreightLogs steht

Hinter FreightLogs steht ein engagiertes Team von Spezialist:innen mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Logistik, Prozessautomatisierung und elektronischer Datenkommunikation.

Sie möchten mehr über FreightLogs erfahren?

So erreichen Sie unsere Expert:innen für digitales Fracht-Dokumentenmanagement bei EDITEL:

✉ freightlogs@editelgroup.com ☎ +43 (1) 505 86 02-850 🌐 editelgroup.com/ecmr

